

Neue Unkräuter – Gefährden sie zukünftig den Ackerbau in Thüringen?

Katrin Ewert

Aufgrund des Klimawandels breiten sich auch in Thüringen neue Unkräuter und Ungräser weiter aus. Vor allem profitieren sie von der immer längeren Herbstvegetation und den milden Wintertemperaturen. Des Weiteren kommen sie auch mit Trockenheit und hohen Temperaturen im Sommer zurecht. Der Wegfall von weiteren Herbizidwirkstoffen wird zukünftig die Probleme weiter verstärken.

Welsches Weidelgras

- verbreitet sich seit ca. 5 Jahren zunehmend in Thüringen
- hellgrünes, büscheliges Gras mit stark glänzender Blattunterseite
- sehr hohe Konkurrenzkraft, da als Kulturform auf vegetatives Wachstum gezüchtet
- kommt sehr gut mit Trockenheit im Sommer zurecht
- etabliert sich auch in Sommerkulturen
- ist mit großer genetischen Vielfalt ausgestattet, führt schnell zu Herbizidresistenz
- Eintrag durch Ackerfutterbau, Saatgutvermehrung, Untersaaten, begrünte Gewässerrandstreifen
- hohes Verschleppungspotential durch Erntemaschinen

Bekämpfung

- in Getreide im Herbst: mit Flufenacet, CTU (Drainage-Auflage beachten)
- in Getreide im Frühjahr: mit ALS-Hemmer und ACCase-Hemmer bei sensiblen Biotypen
- in Winterraps: mit Propyzamid



Weidelgrasdurchwuchs
in Sonnenblumen



Weidelgras unterdrückt
Winterweizen

Hundskerbel

- einjährig, gehört zur Familie der Doldengewächse
- Wuchshöhe bis 80 cm, Blüte Mai bis Oktober
- ca. 500 bis 1 000 Samen/Pfl., bereits einzelne Pflanzen führen zur Verseuchung großer Teilflächen
- Widerhaken auf Samen fördern Verbreitung durch Mensch und Tier
- tritt besonders in Wintergetreide und Winterraps im Herbst und Frühjahr auf
- milde Winter begünstigen Entwicklung und ermöglichen 2. Auflaufwelle
- teilweise tritt bereits Resistenz gegen ALS-Hemmer auf

Bekämpfung

- in Getreide im Herbst: mit z. B. Carmina 640, Trinity (Drainage-Auflagen beachten), Cleanshot, Zypar
- in Getreide im Frühjahr: mit z. B. Concert SX, Omnera LQM, Artus, Pointer Plus, Duplosan Super
- in Winterraps im Herbst: Belkar + Synero, Fuego Top, Butisan Gold, Tanaris



Hundskerbel in
Winterweizen



Hundskerbel überragt
Winterraps

Mäuseschwanz-Federschwingel

- Pflanzenart aus der Gattung Schwingel
- eher niedrig wachsendes Gras mit schmalen, festen, teils gerollten, grün bis bläulichen Blättern
- meist am Feldrand, mittlerweile aber auch auf dem Acker zu finden
- noch keine eigenen thüringischen Versuchsergebnisse vorhanden

Bekämpfung

- sehr schwierig, da neben Blattherbiziden (z. B. Atlantis Flex, Traxos, Agil-S, Focus Ultra) auch Glyphosat nicht sicher wirkt
- in Wintergetreide: Flufenacet (Herbst), CTU (Frühjahr)
- in Winterraps: Propyzamid



Mäuseschwanz-Federschwingel in Winterraps im Herbst
(siehe Detailbild rechts)

Versuche zu Weidelgras und Hundskerbel sind bereits in der Praxis angelegt
sowie Versuche zu Mäuseschwanz-Federschwingel geplant.